

«Pfuus vom Schuelhuus» Module nach 12 Stunden bereits ausverkauft

Eine der Attraktionen der Gemeindewerke Pfäffikon an der Pfäffiker Mäss war das Angebot «Pfuus vom Schuelhuus». Die Bevölkerung konnte sich für 20 Jahre an der Solaranlage auf dem Dach des Schulhauses Mettlen beteiligen.

«Wir wurden regelrecht überrannt», freut sich Betriebsleiter Dumeng Tönnett. «Die Besucher kamen direkt mit den Zeitungsartikeln oder dem Flyer an den Stand und wollten sich eine Beteiligung sichern. Nach etwa zwei Stunden waren die Hälfte der Module reserviert, am nächsten Tag waren alle 252 Module vergeben.» Die Liste an Interessierten, die zu spät kamen, wurde während der Pfäffiker Mäss immer länger; und auch in den Folgetagen melden sich viele Interessierte. «Wir mussten das Angebot bereits wieder von der Website nehmen», so Dumeng Tönnett. Er schätzt, dass die Gemeindewerke gut und gerne das Vierfache an Modulbeteiligungen hätte verkaufen können. «Wir fühlen uns verpflichtet, weitere Standorte für Solaranlagen zu finden. Die Pfäffiker Bevölkerung ist ganz offensichtlich sehr an nachhaltig produziertem Strom interessiert.»

Standing Ovation für neue Pfäffikersack-Sujets

Am Sonntagnachmittag präsentierten die Gemeindewerke zudem die vier neuen Pfäffikersäcke (je für 110, 60, 35 und 17 Liter). Auf der Rückseite zieren neu Sujets von vier Schulklassen aus Pfäffikon. Die Gewinner erhielten je 500 Franken für Ihre Klassenkasse. Die Aktion stiess auf sehr viel Goodwill – und die Arbeit der Kinder erhielt vom Publikum zu Recht eine «Standing Ovation».



Gewinner des Sujets für den 35 Liter Sack, 4. Klasse Schulhaus Steinacker mit Dumeng Tönnett (rechts), Betriebsleiter Gemeindewerke und Daniel Haldimann, Vizepräsident Werkkommission (links)